

Lautlehre (Übersicht)

I. Vokale (Selbstlaute)

i, e, a, o, u

Vokale können kurz oder lang gesprochen werden.

II. Umlaute

ä, ö, ü

Umlaute können kurz oder lang gesprochen werden.

III. Diphthonge (Doppellaute, Zwielaute)

au, äu, eu, ei, (ai)

Diphthonge werden normalerweise immer lang gesprochen.

IV. Konsonanten (Mitlaute)

b, ch, d, f, g, h, j, k, l, m, n, ng, p, r, s, ss, sch, t, v, w

Zusammengesetzte Konsonanten sind:

x = ks, z = ts, q = kw

Aussprache und Rechtschreibung (Hilfsblatt)

	<u>lang gesprochen</u>	<u>Schrift</u>	<u>kurz gesprochen</u>	<u>Schrift</u>
Vokale	<u>ā</u> <u>ō</u> <u>e</u> <u>i</u> <u>ū</u>	a ah o oh e eh i ih u uh	Nach i, e, a, o, u, ä, ö, ü	2 verschied. Konsonanten 2 gleiche Konsonanten
Umlaute	<u>ä</u> <u>ö</u> <u>ü</u>	ä äh ö öh ü üh		3 Konsonanten (selten) 1 Konsonant (manchmal)
Diphthonge (Doppellaute)	<u>au</u> <u>äu</u> <u>eu</u> <u>ei</u> <u>ai</u>	au äu eu ei ai		

Die Hauptvarianten sind jeweils rot umrandet!

Diphthonge (Doppellaute) werden normalerweise immer lange gesprochen und es folgt 1 Konsonant. (Nach den beiden Diphthongen -au- und -ei- kommt gelegentlich -ss- vor!)

Musterbeispiele zu lang gesprochenen Vokalen, Umlauten und Diphthongen

Aussprache: lang	Schrift	Vorkommen	Beispiele
a	a ah aa	häufig sehr häufig selten	Tal, Hase, kam, Made, Nabe, rasen, Gabel, Wal, Gabe, tragen, Knabe, da Wahl, nahm, Zahn, fahren, kahl, sah, zahm, Bahn, lahm, Rahm, Wahn, fahl Saal, Haare, Paar, Staat, Saat
o	o oh oo	häufig häufig selten	Rose, Hose, Mode, Boden, holen, Not, tot, rot, Kot, Honig, Krone, Monat, atemlos Sohn, befohlen, Hohn, Lohn, Sohle, wohl, Kohl, Mohn, roh, wohnen, hohl Moor, Moos, Boot, Zoo, doof
e	e eh ee	häufig sehr häufig selten	lesen, treten, Besen, Reto, Rede, Thema, beben, legen, Regen, fegen, Weg, her drehen, Dehnung, Fehler, geh, mehr, nehmen, sehen, Wehen, Lehrer, wehren Meer, Seele, Beere, Beet, Fee, Idee, Kaffee, See, Tee, verheeren, leer, Klee, Heer
i	i ie ih ieh	gelegentlich sehr häufig sehr selten sehr selten	dir, Stil, Bibel, Igel, Krise, Mine, Ski spielen, Dieb, Riege, lieb, Sieb, kriegen, Biene, Fieber, spazieren, Schmied ihn, ihr, innen, Sihl ziehst, empfielst, siehst
u	u uh	häufig selten	Lug, Trug, Bug, du, Fuge, Rute, Wut, zu, Ufer, Mut, Spuk, tun Ruhe, ruhig, Kuh
ä	ä äh	häufig häufig	Bär, Bäder, Fäden, gären, nämlich, Säle, spät, Läden, Käse, Räder, Säbel Ähre, ähnlich, näher, krähen, Fähre, Mähre, nähren, während, Zähne
ö	ö öh	häufig weniger häufig	Öl, löten, Röslein, Möwe, Möbel, nötig, schön, biöken, mögen, stören, Löwe Möhre, Föhn, Röhre, Söhne, röhren, gewöhnen, Höhle, versöhnen
ü	ü üh	häufig weniger häufig	müde, Tür, Lüge, üben, Blüte, früh, Gemüt, schwül, spülen, Zügel, für Mühe, blühen, wühlen, Hühnchen, sühnen, fühlen, kühn
au	au	ausschliesslich	Pfau, rau, glauben, tauchen, rauchen, aus, Baum, sauber, kaum, Traum
äu	äu	ausschliesslich	Bäume, Räuber, häuten, träumen, säumen, Gläubiger, läuten, Knäuel, Käuze
eu	eu	ausschliesslich	heulen, Keule, heute, Beule, Ungeheuer, Beute, keuchen, Leute, Zeug, Steuer
ei	ei eih	sehr häufig selten	Reise, weise, leider, bleiben, treiben, schreiben, Blei, meiden, Seide Weiher, Weihe, Reiher, Reihe, leihen, verzeihen
ai	ai	ausschliesslich	Mais, Waise, Mai, Saite, Laib, Kaiser, Hai

Musterbeispiele zu kurz gesprochenen Vokalen und Umlauten

Aussprache: kurz	1 Konsonant	2 Konsonanten	Konsonanten	3 oder mehr Konsonanten
		2 gleiche Konsonanten	2 verschiedene Konsonanten	
a	an, ab, am, Tram, Bach, Dach, man, Fach, Palästina, Abitur, addieren, hat, was, Januar, Ananas	Dattel, Bass, Kasse, Qualle, krabbeln, paddeln, Affe, backen, knackeln, Ball, Hammer, Pappe, rasseln	Kasten, raseln, tanzen, Tante, Schwanz, balgen, Gans, kalt, Garten, schwarz, Wald, bald, Salbe, Taste, Wand, Bart	tanzt, rannte, wandte, sandte, Gammeler
o	von, vom, ob, Obacht, Omelette, Jot, Lok, Rokoko, vorn, vorwärts	Bock, Bonn, Boss, Bottich, Dotter, donnern, doppelt, Gosse, Koller, kommen, wollen, locker, Motte, Ross, Sonne	blond, Borke, Dorf, folgen, kosten, Post, Knospe, Sonde, golden, hold, Sold, Wort, Torte, Konto, Porto, Sorte	Borste, folgte, folgst
e	Hexe, jedoch, saubere, unsere	essen, Hessen, Elle, Quelle, Ebbe, Egge, vergessen, rennen, verbessern, schnell, Herr, Wetter, besser, wecken, elf	Held, melden, bremsen, Berg, Feld, fern, Geld, gelten, Kerker, Berta, Delfin, festen, gestern, helfen, Wespe, testen	Fenster
i	mit, Defizit, gratis, einig	immer, Zimmer, innen, Rille, Ziffer, schwimmen, Zinne, differieren, wippen, tippen, Ereignisse, wissen, ticken	hinter, Hilfe, Rinde, Ritze, lispeln, Mistel, Kind, winden, finden, Silber, wirken, Zwirn, Piste, wild, Bild, Filz, mild	hilfst, Ginster, finster, wirkst
u	zu, plus, Rum, Klub, Urteil	Schutt, Hummer, Kummer, tummeln, buddeln, bummeln, fummeln, Suppe, Puppe, Kuss, muss, drucken, gucken, Stuss	Mund, Hund, humpeln, kurz, Kunde, Bund, Brust, Gulden, dulden, Ulme, Urne, Puls, Sturm, Tulpe, wundern, Burg	dunstig, Sumpf, Kunst, Wurst, Durst, wusste, unsre
ä		Männer, hässlich, grässlich, Kämme, Lämmer, Dämmerung, hätte	Bälde, Wälder, Länder, Wände, verändern, Gedränge, Bänder,	Geständnis
ö		öffnen, verhöckern, können, störrisch, Löffel, Götter, schösse	Körper, hölzern, nörgeln, röntgen, wörtlich, Wörter, Wölfe, zwölf, Mörder, fördern, Bevölkerung, Töpel, Köln	könntest, Förster

Musterbeispiele zu kurz gesprochenen Vokalen und Umlauten

Aussprache: kurz	1 Konsonant	2 Konsonanten	Konsonanten	3 oder mehr Konsonanten
		2 gleiche Konsonanten	2 verschiedene Konsonanten	
ü		küssen, Mütter, Rüssel, Müller, füllen, dünner, Ruffel, Rücken, üppig, Lümmel, bücken, Lücke, müssen, Hüllen	Münder, verkünden, Küste, Wüste, Bündel, tüfteln, Sünde, kündigen, lüstern, Würde	drückst, günstig, Münster, Dünste, rüttle
e i	(keine)	weiss, reissen, beissen, heissen, gleissen	(keine)	(keine)

k-Laut verschriften

1. In Wörtern rein deutschen Ursprungs schreibt man nach kurz gesprochenen Vokalen und Umlauten (i, e, a, o, u, ä, ö, ü) ein ck.

Beispiele: knacken, Dackel, Rock, stecken, dick, Säcklein, Rücken, Lücke, zurück, nackt, Päckchen, wecken, bedeckt, Söcklein

2. In allen andern Fällen schreibt man nur ein k.

(Das heisst: In allen Fremdwörtern*, nach lang gesprochenen Vokalen, nach Konsonanten und Diphthongen (au, ei, eu, äu) schreibt man nur ein k.

* in Fremdwörtern selten auch: kk und ck (englisch) und c)

Beispiele: Doktor, Fabrik, taktieren, spekulieren, Rakete, sakral, Akkordarbeit, Akkumulator, Mokka, Küken, stak, buk, erschrak, Pauke, Heike, Makel, Krake, krank, stank, blank, lenken, Frank, tanken, links, Rank, Computer, Clown

z-Laut verschriften

1. In Wörtern rein deutschen Ursprungs schreibt man nach kurz gesprochenen Vokalen und Umlauten (i, e, a, o, u, ä, ö, ü) ein tz.

Beispiele: Mütze, kratzen, Kätzchen, ritzen, sitzen, gesetzt, Klötze, kotzen, unnütz, Rutz, letzte, Hitze, Satz, Sätzchen, Ketzer, kitzeln, Platz

2. In allen andern Fällen schreibt man nur z.

(Das heisst: In Fremdwörtern*, nach lang gesprochenen Vokalen, nach Konsonanten und Diphthongen (au, ei, eu, äu) schreibt man nur z.

* in Fremdwörtern auch gelegentlich zz oder ti und in einigen deutschen Wörtern ts)

Beispiele: Strapazen, Spaziergang, speziell, Konkurrenz, Dominanz, Pizza(!), Razzia(!), Nation(!), Station(!), Information(!), Graz, Flöz, reizend, Kauz, heizen, blinzeln, Kranz, Schwanz, ranzig, Milz, Harz, Geburtstag, nichts

Im Normalfall wird gesprochenes „k“ entweder mit „k“ oder „ck“ geschrieben (siehe Theorieblatt). In einigen Fremdwörtern ist jedoch auch „kk“ oder „c“ oder „ck“ (englische Wörter!) möglich!

Übung 1: Wie schreibt man den „k“-Laut richtig?

1. Ein Ha....en an der Garderobe ist abgebrochen.
2. Das kleine Kind badet na.....t im Schwimmbassin.
3. Am 1. August feuern viele Schweizer Ra.....eten ab.
4. Gehst du nun dire.....t nach Hause?
5. Könnt ihr mit den Fingern kna.....en?
6. Ich habe schre.....liche Rü.....enschmerzen.
7. Das Menü besteht aus Kartoffeln, Spe..... und Bohnen.
8. Hast du Angst vor Kro.....odilen?
9. Er hat geni.....t, also ist er einverstanden damit.
10. Wir pa.....en unsere Ru.....sä.....e.
11. Von wem haben Sie dieses Pa.....et erhalten?
12. Der Dire.....tor begrüsst alle Mitarbeiter.
13. Möchtet ihr noch etwas Zu.....er?
14. Schlag doch in einem Lexi.....on nach!
15. Mit demomputer lassen sich die Linien ganz exa.....t zeichnen.
16. Kommst du auch an den Mas.....enball?
17. Meine Hände sind sehr dre.....ig.
18. Alle zehn Kü.....en rennen schnell zur Henne und suchen Schutz.
19. Der Betrun.....ene beginnt zu schwan.....en.
20. Die Katze le.....t sich die Pfoten.
21. Sie ist schlan..... und er ist di..... .
22. Da habt ihr aber grosses Glü..... gehabt!
23. In welchem Zir.....us arbeitet dieserlown?
24. Die Fabri..... ist be.....annt für ein gutes Arbeits.....lima.
25. Die Kirchenglo.....en läuten um 8 Uhr.
26. Hat sie gerade Haare oder Lo.....en?
27. Wo habe ich nur meine Fin.....en?
28. Was den.....t er wohl über mich?
29. Der Mechani.....er kann das Auto nicht mehr fli.....en.
30. Zum Abschied drü.....te sie mir fest die Hand.
31. In diesem Text hat es Buchstabenlü.....en.
32. Wir wohnen in einem Blo..... .
33. Die Lo.....omotive fährt ins Depot zurü..... .
34. Das Mädchen schmin.....t sich an den Lippen.
35. Ein paar Schafe blö.....en, weil sie Durst haben.

36. Kannst du mich um 7 Uhr we.....en, bitte?
37. Das Auto muss rü.....wärts fahren.
38. In dieser Weinflasche ste.....t ein Kor.....zapfen.
39. Es gibt Menschen, die Schne.....en essen.
40. Diese Bäume heissen Bir.....en.
41. Er hat ihm mitten ins Gesicht gespu.....t.
42. Ich glaube, dass es in jenem Haus spu.....t.
43. Sie ist Archite.....tin von Beruf.
44. Sind das Mo.....atassen?
45. Wir treffen uns imafé „Royal“ um 12 Uhr.
46. Wo ist denn nur wieder mein Nagella..... ?
47. Der Vater ne.....t seine Tochter wegen ihrem neuen Freund.
48. Der Bä.....er bä.....t vieleuchen.
49. Was ist ein A.....umulator?
50. Die neuen So.....enosten sieben Fran.....en.
51. Weisst du irgendetwas über Mexi.....o?
52. Die Sonne tro.....net die Haare ganz schnell.
53. Ich habe wieder Pi.....el in meinem Gesicht be.....ommen.
54. Mü.....en sind Inse.....ten.
55. Sie verbringen die Ferien auf einemampingplatz.
56. Dasockpit dieses Flugzeugs ist sehr eng.
57. Es gibt unendlich viele Formen von Schneeflo.....en.
58. Viele Leute essen Zwieba....., wenn sie kran..... sind.
59. Welchen Ro.....musi....er hörst du am liebsten?
60. Wie viel habt ihr für das Mi.....ros.....op bezahlt?
61. Das männliche Tier bei den Ziegen heisst Ziegenbo..... .
62. Ich bin wir.....lich nicht enttäuscht!
63. Der Verletzte muss dringend zum Do.....tor.
64. Ich esse ein Stü..... Scho.....olade.
65. Die Brü.....e ist während desrieges zerstört worden.
66. Der Patient trin.....t das Medi.....ament inleinen Schlü.....en.
67. Ich erschra..... sehr, als ich das hörte.
68. Nicht immer hineinrufen, sondern aufstre.....en!
69. Der Schlüssel sta..... nicht im Schlüsselloch.
70. Wie viele Vo.....aleennst du?
71. Die Bevöl.....erung Chinas wächst von Tag zu Tag.
72. Hitler war ein Di.....tator.
73. Der We.....er ti.....t sehr laut.
74. Eine Wintersportart heissturling.

Übung 2: Setze in die Lücken die richtige Schreibweise des „k“-Lautes!

Kaum war die Pausenglo.....e verstummt, klopfte der Lehrer seine Tabak.....spfeife aus und betrat das Schulzimmer. Aus der Brusttasche zog er ein blaues Notizheftchen, rü.....te die Brille zurecht und sagte: „Wir schreiben ein kurzes Di.....tat.“ Sogleich wurden die Hefte auf die Bän.....e gelegt und die Füllfedern gezü.....t. Eri.....a erschra....., denn sie hatte zu Hause zu wenig geübt. „Ihr werdet bald mer.....en, dass in jedem Satz etwas Schwieriges ste.....t“, sagte er und bli.....te über die Brillengläser. Dann begann er laut und deutlich zu di.....tieren: „Ein Stü.....lein feiner Schokolade.“ Augenbli.....lich begannen die Schüler zu schreiben. ‚Bereits der Titel enthält einen Ha.....en‘, dachte Eri.....a und versuchte, von Ja.....obs Heft abzuschreiben. Zu ihrem Unglü..... konnte sie aber nichts entde.....en, denn ihr Nachbar war etwas zur Seite gerü.....t und hatte zudem den Hefde.....el sen.....recht aufgestellt. Nun musste Eri.....a das hei.....le Wort selbstständig schreiben. Wie ist ihr wohl dieses Di.....tat gelungen?

Im Normalfall wird gesprochenes „k“ entweder mit „k“ oder „ck“ geschrieben (siehe Theorieblatt). In einigen Fremdwörtern ist jedoch auch „kk“ oder „c“ oder „ck“ (englische Wörter!) möglich!

Übung 1: Wie schreibt man den „k“-Laut richtig?

1. Ein **Haken** an der Garderobe ist abgebrochen.
2. Das kleine Kind badet **nackt** im Schwimmbassin.
3. Am 1. August feuern viele Schweizer **Raketen** ab.
4. Gehst du nun **direkt** nach Hause?
5. Könnt ihr mit den Fingern **knacken**?
6. Ich habe **schreckliche Rückenschmerzen**.
7. Das Menü besteht aus Kartoffeln, **Speck** und Bohnen.
8. Hast du Angst vor **Krokodilen**?
9. Er hat **genickt**, also ist er einverstanden damit.
10. Wir **packen** unsere **Rucksäcke**.
11. Von wem haben Sie dieses **Paket** erhalten?
12. Der **Direktor** begrüsst alle Mitarbeiter.
13. Möchtet ihr noch etwas **Zucker**?
14. Schlag doch in einem **Lexikon** nach!
15. Mit dem **Computer** lassen sich die Linien ganz **exakt** zeichnen.
16. Kommst du auch an den **Maskenball**?
17. Meine Hände sind sehr **dreckig**.
18. Alle zehn **Küken** rennen schnell zur Henne und suchen Schutz.
19. Der **Betrunkene** beginnt zu **schwanken**.
20. Die Katze **leckt** sich die Pfoten.
21. Sie ist **schlank** und er ist **dick**.
22. Da habt ihr aber **grosses Glück** gehabt!
23. In welchem **Zirkus** arbeitet dieser **Clown**?
24. Die **Fabrik** ist **bekannt** für ein gutes **Arbeitsklima**.
25. Die Kirchenglo**cken** läuten um 8 Uhr.
26. Hat sie gerade Haare oder **Locken**?
27. Wo habe ich nur meine **Finken**?
28. Was **denkt** er wohl über mich?
29. Der **Mechaniker** kann das Auto nicht mehr **flicken**.
30. Zum Abschied drü**ckte** sie mir fest die Hand.
31. In diesem Text hat es Buchstabenl**ücken**.
32. Wir wohnen in einem **Block**.
33. Die **Lo**komotive fährt ins Depot zur**ück**.
34. Das Mädchen **schminkt** sich an den Lippen.
35. Ein paar Schafe blö**cken**, weil sie Durst haben.

36. Kannst du mich um 7 Uhr we**ck**en, bitte?
37. Das Auto muss rü**ck**wärts fahren.
38. In dieser Weinflasche ste**ck**t ein Kork**z**apfen.
39. Es gibt Menschen, die Schne**ck**en essen.
40. Diese Bäume heißen Bir**ke**n.
41. Er hat ihm mitten ins Gesicht gesp**uck**t.
42. Ich glaube, dass es in jenem Haus sp**u**kt.
43. Sie ist Archite**kt**in von Beruf.
44. Sind das Mok**k**atassen?
45. Wir treffen uns im C**afé** „Royal“ um 12 Uhr.
46. Wo ist denn nur wieder mein Nagell**ack**?
47. Der Vater ne**ck**t seine Tochter wegen ihrem neuen Freund.
48. Der Bä**ck**er bä**ck**t viele **K**uchen.
49. Was ist ein Ak**k**umulator?
50. Die neuen S**ock**en **k**osten sieben Frank**en**.
51. Weisst du irgendetwas über Mexi**ko**?
52. Die Sonne tro**ck**net die Haare ganz schnell.
53. Ich habe wieder P**ick**el in meinem Gesicht be**k**ommen.
54. Mü**ck**en sind Inse**kt**en.
55. Sie verbringen die Ferien auf einem C**amp**ingplatz.
56. Das C**ock**pit dieses Flugzeugs ist sehr eng.
57. Es gibt unendlich viele Formen von Schneeflo**ck**en.
58. Viele Leute essen Zwieback**ck**, wenn sie krank**ck** sind.
59. Welchen Rock**ck**musi**ck**er hörst du am liebsten?
60. Wie viel habt ihr für das Mik**ro**sk**o**p bezahlt?
61. Das männliche Tier bei den Ziegen heisst Ziegenbo**ck**.
62. Ich bin wir**k**lich nicht enttäuscht!
63. Der Verletzte muss dringend zum Dok**tor**.
64. Ich esse ein Stü**ck** Schok**o**lade.
65. Die Brü**ck**e ist während des **K**rieges zerstört worden.
66. Der Patient trink**t** das Medik**am**ent in **k**leinen Schlü**ck**en.
67. Ich erschra**k** sehr, als ich das hörte.
68. Nicht immer hineinrufen, sondern aufstre**ck**en!
69. Der Schlüssel st**ak** nicht im Schlüsselloch.
70. Wie viele Vok**al**e **k**ennst du?
71. Die Bevö**l**kerung Chinas wächst von Tag zu Tag.
72. Hitler war ein Dikt**ator**.
73. Der We**ck**er tick**t** sehr laut.
74. Eine Wintersportart heisst C**ur**ling.

Übung 2: Setze in die Lücken die richtige Schreibweise des „k“-Lautes!

Kaum war die Pausenglocke verstummt, klopfte der Lehrer seine Tabakspfeife aus und betrat das Schulzimmer. Aus der Brusttasche zog er ein blaues Notizheftchen, rückte die Brille zurecht und sagte: „Wir schreiben ein kurzes Diktat.“ Sogleich wurden die Hefte auf die Bänke gelegt und die Füllfedern gezückt. Erika erschrak, denn sie hatte zu Hause zu wenig geübt. „Ihr werdet bald merken, dass in jedem Satz etwas Schwieriges steckt“, sagte er und blickte über die Brillengläser. Dann begann er laut und deutlich zu diktieren: „Ein Stücklein feiner Schokolade.“ Augenblicklich begannen die Schüler zu schreiben. „Bereits der Titel enthält einen Haken“, dachte Erika und versuchte, von Jakobs Heft abzuschreiben. Zu ihrem Unglück konnte sie aber nichts entdecken, denn ihr Nachbar war etwas zur Seite gerückt und hatte zudem den Hefdeckel senkrecht aufgestellt. Nun musste Erika das heikle Wort selbstständig schreiben. Wie ist ihr wohl dieses Diktat gelungen?

Im Normalfall wird gesprochenes „z“ entweder mit „z“ oder „tz“ geschrieben (siehe Theorieblatt). Manchmal schreibt man auch „ts“. In Fremdwörtern manchmal auch „ti“, „c“ und in Wörtern, die aus dem Italienischen kommen, auch „zz“.

Gesprochen:

z

Geschrieben:

z, tz, (ts, ti, c, zz)

Übung 1: Wie schreibt man den „z“-Laut richtig?

1. Das soll wohl ein Wi..... sein!
2. Wir fahren über das Wochenende nach Gra..... .
3. Nimmst du noch eine Por.....on Spaghetti?
4. Bei dieser Hi.....e geht kein Hund auf die Strasse.
5. Im vergangenen Jahr mussten wir bis im Juni fast täglich hei.....en.
6. Manche Frauen mögen Männer mit Schnau..... .
7. Nimm nicht so viel Sal..... !
8. Der Bli..... hat in einen Baum eingeschlagen.
9. Das nü.....t jetzt auch nich..... mehr!
10. Wo ist denn hier die nächste Bussta.....on?
11. Ich schä.....e, dass er sich verspätet hat.
12. Plö.....lich ist die Grossmutter gestorben.
13. Du darfst niemals einen Löwen im Käfig irgendwie rei.....en!
14. Immer zuerst nach links und dann nach rech..... schauen!
15. Ich habe die Pi.....a schon bestellt.
16. Du brauchst nicht traurig zu sein. Er hat nur einen Scher..... gemacht!
17. Eine meiner Tanten ist sehr gei.....ig.
18. Eine Kollegin von mir ist Är.....tin.
19. Du kannst auf einer Matra.....e auf dem Boden schlafen.
20. Bevor du malst, machst du am besten vorher eine Ski.....e!
21. Ich komme gleich. Ich muss nur noch die Zähne pu.....en.
22. Bitte, se.....en Sie sich!
23. Für die Einkäufe gebe ich dir ein Ne..... mit.
24. Dieser Pla..... hier ist schon bese.....t.
25. Der Preis ist um 50 % redu.....iert.
26. Können wir je.....t gehen?
27. Tro..... einer Grippe fährt sie in die Ferien.
28. Die aktuelle Temperatur beträgt 30°elsius.
29. Wie viele Lek.....onen Deutsch hast du dieses Halbjahr?
30. Die ganze Na.....on feiert den Sieg ihrer Mannschaft.
31. Ich gratuliere dir recht her.....lich zum Gebur.....tag.
32. Wie lange bist du schon in der Schwei.....?

33. Sie können mich ruhig du.....en!
34. Wo wollen wir das Sofa in der Stube pla.....ieren?
35. Soll ich dir ein paar Informa.....onen über ihn geben?
36. Habt ihr eure Mü.....en mitgenommen?
37. Dies ist meine le.....te Warnung an dich!
38. Die Ferien sind immer viel zu kur..... .
39. Ein Auto ist mit über 150 km/h über die Kreu.....ung gerast.
40. Es ist viel zu laut in diesem Raum. Ich verstehe absolut nich..... .
41. Ihr müsst alle Sä.....e nochmals schreiben.
42. Die Poli.....ei hat in diesem Haus eine Ra.....ia gemacht.
43. Aus Wei.....en kann man Brot machen.
44. Dieser Deutsche ist ein alter Na.....i.
45. Die ganze Familie spa.....iert dem See entlang.
46. Die Opera.....on dauert insgesamt 4 Stunden.
47. Ich muss immer so viel schwi.....en.
48. Wer schwa.....t dort hinten?
49. Ich kaufe das Fleisch meistens in der Me.....gerei.
50. Nur ein Du.....end Zuhörer ist ans Kon.....ert gekommen.
51. Wir wohnen jensei..... der Autobahn.
52. Die Schauspieler müssen die S.....ene noch einmal wiederholen.
53. Ich heisse Fran..... .
54. Er hat bei dieser schwierigen Prüfung nur einen ein.....igen Fehler gehabt.
55. Du freust dich von gan.....em Her.....en über meinen Erfolg.
56. Die Verle.....ung schmer.....t mich sehr.
57. Auf dem Friedhof stehen viele Kreu.....e.
58. Die Eidechsen können ihren Schwan..... abstossen.
59. Er hat bis zule.....t gehofft, dass sie bei ihm bleiben würde.
60. Das ist ja entse.....lich!
61. Hast du gewusst, dass Igel beim Fressen auch schma.....en können?
62. Das Junge des Rehs heisst Rehki..... .
63. Wollen wir tan.....en?
64. Diese Aufgabe habt ihr berei..... gemacht.
65. Die Ka.....e hat dich gekra.....t.
66. Reklama.....onen nehmen wir auch telefonisch entgegen.
67. Das Auto fährt rückwär..... in den Parkpla..... .
68. Wir rufen einen Poli.....isten.
69. In diesem Bett hat es Wan.....en.
70. Alle Ker.....en sind schon erloschen.
71. Wie viele Liter Ben.....in enthält der Tank?

Übung 2: Wie schreibt man den „z“-Laut richtig?

1. Obschon die Schwei.....er tüchtig kämpften, endete das Spiel gegen die belgische Na.....onalmannschaft 0:0. Der beste Mann auf dem Fussballpla..... war diesmal nicht ein Spieler, sondern der Schiedsrichter.
2. In Amerika gelang einem Ar.....t eine neuartige Her.....opera.....on. Der Zustand des Pa.....enten ist recht gut.
3. Berei..... nach nur fünf Stunden Flug ist der Ballon jensei..... der Alpen im Tessin gelandet.
4. Kur..... vor sieben Uhr abends fuhr ein Me.....gerlehrling auf seinem Velo Richtung Stadt. An einer Kreu.....ung stiess er mit einem von rech..... kommenden Personenwagen zusammen. Dabei stür.....te der junge Mann so unglücklich, dass er sich schwer verle.....te.
5. Gestern gab es ein heftiges Gewitter über der Stadt. Es überraschte die zahlreichen Spa.....iergänger. Sofort versuchte jedermann recht.....eitig unter ein schü.....endes Dach zu kommen und bald waren Wir.....häuser und Cafés bis auf den le.....ten Pla..... bese.....t.
6. Kur..... nach Mitternacht wurde in das Sta.....onsgebäude Wil eingebrochen. Bis je.....t ist es der Poli.....ei nicht gelungen, den oder die Täter zu verhaften.

Im Normalfall wird gesprochenes „z“ entweder mit „z“ oder „tz“ geschrieben (siehe Theorieblatt). Manchmal schreibt man auch „ts“. In Fremdwörtern manchmal auch „ti“, „c“ und in Wörtern, die aus dem Italienischen kommen, auch „zz“.

Gesprochen:

z

Geschrieben:

z, tz, (ts, ti, c, zz)

Übung 1: Wie schreibt man den „z“-Laut richtig?

1. Das soll wohl ein **Witz** sein!
2. Wir fahren über das Wochenende nach **Graz**.
3. Nimmst du noch eine **Portion** Spaghetti?
4. Bei dieser **Hitze** geht kein Hund auf die Strasse.
5. Im vergangenen Jahr mussten wir bis im Juni fast täglich **heizen**.
6. Manche Frauen mögen Männer mit **Schnauz**.
7. Nimm nicht so viel **Salz**!
8. Der **Blitz** hat in einen Baum eingeschlagen.
9. Das **nützt** jetzt auch **nichts** mehr!
10. Wo ist denn hier die nächste **Busstation**?
11. Ich **schätze**, dass er sich verspätet hat.
12. **Plötzlich** ist die Grossmutter gestorben.
13. Du darfst niemals einen Löwen im Käfig irgendwie **reizen**!
14. Immer zuerst nach links und dann nach **rechts** schauen!
15. Ich habe die **Pizza** schon bestellt.
16. Du brauchst nicht traurig zu sein. Er hat nur einen Scher**z** gemacht!
17. Eine meiner Tanten ist sehr **gezig**.
18. Eine Kollegin von mir ist **Ärztin**.
19. Du kannst auf einer **Matratze** auf dem Boden schlafen.
20. Bevor du malst, machst du am besten vorher eine **Skizze**!
21. Ich komme gleich. Ich muss nur noch die Zähne **putzen**.
22. Bitte, **setzen** Sie sich!
23. Für die Einkäufe gebe ich dir ein **Netz** mit.
24. Dieser **Platz** hier ist schon beset**zt**.
25. Der Preis ist um 50 % **reduziert**.
26. Können wir **jetzt** gehen?
27. **Trotz** einer Grippe fährt sie in die Ferien.
28. Die aktuelle Temperatur beträgt 30° **Celsius**.
29. Wie viele **Lektionen** Deutsch hast du dieses Halbjahr?
30. Die ganze **Nation** feiert den Sieg ihrer Mannschaft.
31. Ich gratuliere dir recht **herzlich** zum Geburt**stag**.
32. Wie lange bist du schon in der Schweiz**z**?

33. Sie können mich ruhig duzen!
34. Wo wollen wir das Sofa in der Stube platzieren?
35. Soll ich dir ein paar Informationen über ihn geben?
36. Habt ihr eure Mützen mitgenommen?
37. Dies ist meine letzte Warnung an dich!
38. Die Ferien sind immer viel zu kurz.
39. Ein Auto ist mit über 150 km/h über die Kreuzung gerast.
40. Es ist viel zu laut in diesem Raum. Ich verstehe absolut nichts.
41. Ihr müsst alle Sätze nochmals schreiben.
42. Die Polizei hat in diesem Haus eine Razzia gemacht.
43. Aus Weizen kann man Brot machen.
44. Dieser Deutsche ist ein alter Nazi.
45. Die ganze Familie spaziert dem See entlang.
46. Die Operation dauert insgesamt 4 Stunden.
47. Ich muss immer so viel schwitzen.
48. Wer schwatzt dort hinten?
49. Ich kaufe das Fleisch meistens in der Metzgerei.
50. Nur ein Dutzend Zuhörer ist ans Konzert gekommen.
51. Wir wohnen jenseits der Autobahn.
52. Die Schauspieler müssen die Szene noch einmal wiederholen.
53. Ich heiße Franz.
54. Er hat bei dieser schwierigen Prüfung nur einen einzigen Fehler gehabt.
55. Du freust dich von ganzem Herzen über meinen Erfolg.
56. Die Verletzung schmerzt mich sehr.
57. Auf dem Friedhof stehen viele Kreuze.
58. Die Eidechsen können ihren Schwanz abstoßen.
59. Er hat bis zuletzt gehofft, dass sie bei ihm bleiben würde.
60. Das ist ja entsetzlich!
61. Hast du gewusst, dass Igel beim Fressen auch schmatzen können?
62. Das Junge des Rehs heißt Rehkitz.
63. Wollen wir tanzen?
64. Diese Aufgabe habt ihr bereits gemacht.
65. Die Katze hat dich gekratzt.
66. Reklamationen nehmen wir auch telefonisch entgegen.
67. Das Auto fährt rückwärts in den Parkplatz.
68. Wir rufen einen Polizisten.
69. In diesem Bett hat es Wanzen.
70. Alle Kerzen sind schon erloschen.
71. Wie viele Liter Benzin enthält der Tank?

Übung 2: Wie schreibt man den „z“-Laut richtig?

1. Obschon die Schweizer tüchtig kämpften, endete das Spiel gegen die belgische Nationalmannschaft 0:0. Der beste Mann auf dem Fussballplatz war diesmal nicht ein Spieler, sondern der Schiedsrichter.
2. In Amerika gelang einem Arzt eine neuartige Herzoperation. Der Zustand des Patienten ist recht gut.
3. Bereits nach nur fünf Stunden Flug ist der Ballon jenseits der Alpen im Tessin gelandet.
4. Kurz vor sieben Uhr abends fuhr ein Metzgerlehrling auf seinem Velo Richtung Stadt. An einer Kreuzung stiess er mit einem von rechts kommenden Personwagen zusammen. Dabei stürzte der junge Mann so unglücklich, dass er sich schwer verletzte.
5. Gestern gab es ein heftiges Gewitter über der Stadt. Es überraschte die zahlreichen Spaziergänger. Sofort versuchte jedermann rechtzeitig unter ein schützendes Dach zu kommen und bald waren Wirtshäuser und Cafés bis auf den letzten Platz besetzt.
6. Kurz nach Mitternacht wurde in das Stationsgebäude Wil eingebrochen. Bis jetzt ist es der Polizei nicht gelungen, den oder die Täter zu verhaften.